

inklusive Video-Nähanleitung
auf meinem YouTube-Kanal



Freuleins

Nähanleitung zum Schnittmuster

Hemdchen „Sanny“ in Größe 34-50

empfohlenes Näh-Level     





Inhaltsverzeichnis

1.	Größentabelle	3
2.	Material u. Verbrauch	3
3.	Einzelne Größen auswählen	4
3.1.	Schnitt ausdrucken	5
3.2.	Schnitt zusammenkleben	5
4.	Zuschneiden	6
5.	Tipps Verarbeitung Viskose	7
6.	Nähen	7
6.1.	Halssausschnitt kräuseln	7
6.2.	Schrägstreifen herstellen	8
6.3.	Schrägstreifen an Halssausschnitt ...	8
6.4.	Seitennähte schließen	9
6.5.	Armausschnittkanten einfassen ..	10
6.6.	Verstellbaren Träger	10
6.7.	Saum	10

Bitte lies dir
zum besseren Ver-
ständnis vor dem Zu-
schneiden und Nähen die
Anleitung bis zum
Schluss durch!



Weitere Anregungen zu meinen Modellen und

alle Neuigkeiten zu *Freuleins* findest du hier:

auf meiner eigenen Seite: www.freuleins.de
auf Facebook: www.facebook.com/freuleins.de
auf Instagram: www.instagram.com/freuleins.de
auf Pinterest: www.pinterest.de/freuleinsnaeht

Ich freue mich immer sehr, wenn du deine genähten Prachtstücke auf Facebook oder Instagram zeigen würdest. Markiere mich dann mit @freuleins.de, damit ich deine Fotos nicht verpasse!

Kennst du schon das *Freuleins* Nähcafé? www.facebook.com/groups/freuleins.naehcafe
Inzwischen sind schon viel Hundert Mädels zu einem Plausch vorbei gekommen. Melde dich an und werde Teil unserer Community! Wir freuen uns auf dich!

1. Größentabelle (Körpermaße):

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Brust	80	84	88	92	96	100	104	110	114
Taille	64	68	72	76	80	84	88	94	98
Hüfte	88	92	97	101	105	109	113	118	122

2. Material und Verbrauch:

Sanny sollte aus feiner, zarter Webware (Viskose, Viskosekrepp, Chiffon, Georgette oder Musselin) genäht werden, damit das Hemdchen schön schwingen kann.

Weniger geübten Näherinnen empfehle ich Musselin, da sich Viskose & Co. beim Zuschneiden und Nähen doch schon mal von ihren „zickigen“ Seiten zeigen können und Musselin griffiger ist.

Materialverbrauch bei 140cm Stoffbreite: Gr. 34-36 > 100cm, 40-50 > 120cm

Zusätzlich zwei kleine Ringe Durchmesser 6-10mm und 2 Schieber in der gleichen Größe. Enthalten sind diese Kleinteile in BH-Sets (z.B. von Prym).

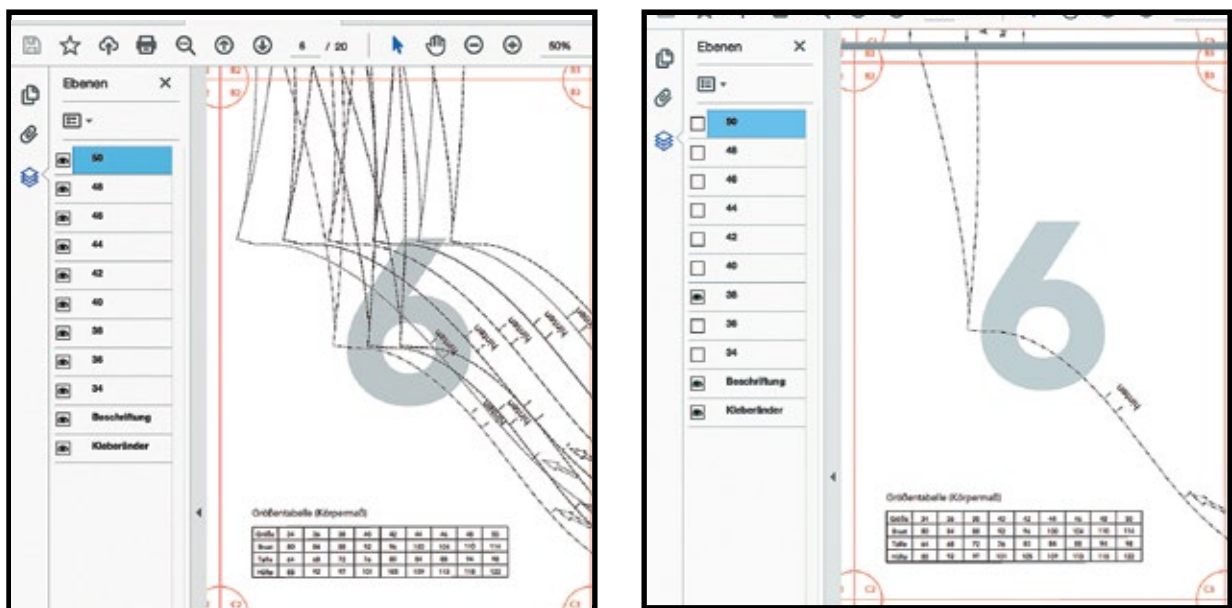
! Weitere TIPPs zur Verarbeitung von Viskose findest du auf Seite 7

3. Einzelne Größen zum Drucken auswählen:

Schluss mit dem Konturen-Salat

Manchmal ist es ganz schön schwierig, die richtigen Konturen für die jeweilige Größe zu finden. Oft überschneiden sich Konturen oder bilden ein dickes fettes Wirrwarr, aus dem man die einzelne Kontur optisch nicht mehr separieren kann.

Um diesen „Liniensalat“ zu entwirren bzw. erst gar nicht entstehen zu lassen, habe ich bei diesem Schnitt die einzelne Größen jeweils in separate Ebenen gepackt. Wie du die Ebenen ein- bzw. ausblenden kannst, zeige ich auch in einem „Pattern Hack“-Video bei [youtube](#).

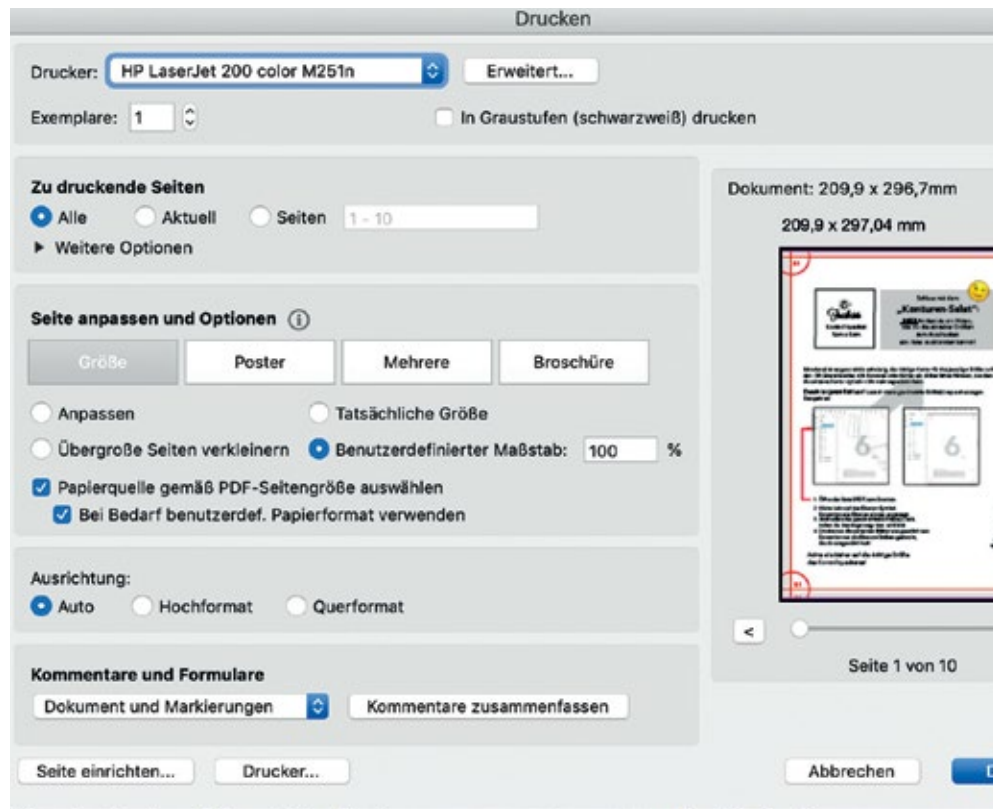


1. Öffne die Datei (PDF) zum Drucken.
2. Klicke links auf das Ebenen-Symbol. >> Es werden alle Ebenen einzeln angezeigt.
3. Jetzt wähle die gewünschte(n) Ebene(n) aus, indem du das Auge weg- bzw. anklickst.
4. Drucke nun die einzelnen Blätter wie gewohnt aus. Es werden nur die Ebenen/Größen gedruckt, die du ausgewählt hast!

Achte wie bisher auf die richtige Größe des Kontrollquadrates!

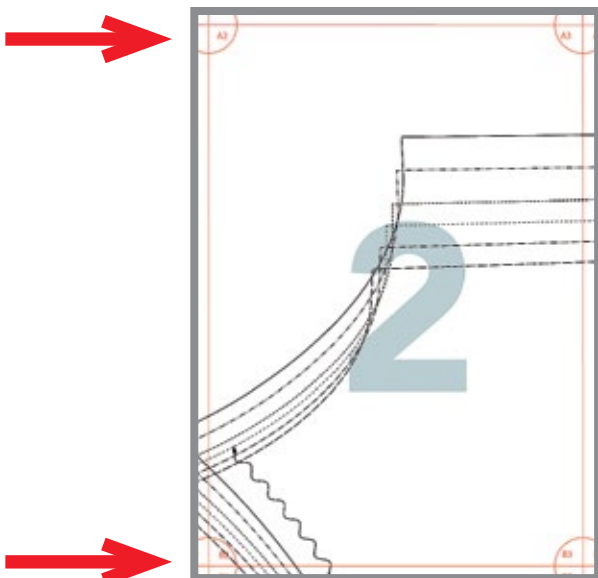
3.1. Schnitt ausdrucken:

Achte beim Ausdruck auf die richtige Einstellung (randlos) deines Druckers.
Überprüfe die korrekte Größe des Kontrollkästchens (5cm x 5cm)! Eventuell muss an der Einstellung der Ausdruckgröße etwas herumexperimentiert werden, wenn dein Drucker das Kontrollquadrat bei 100% nicht 5x5cm groß ausdruckt.



3.2. Schnitt zusammenkleben:

Schneide an einer schmalen und an einer langen Seite die Randstreifen an der Beschnittlinie ab.
Klebe die einzelnen Blätter (siehe Plan) nun passgenau aneinander. Auf jedem einzelnen Blatt gibt es dazu eine Signatur in den Ecken.

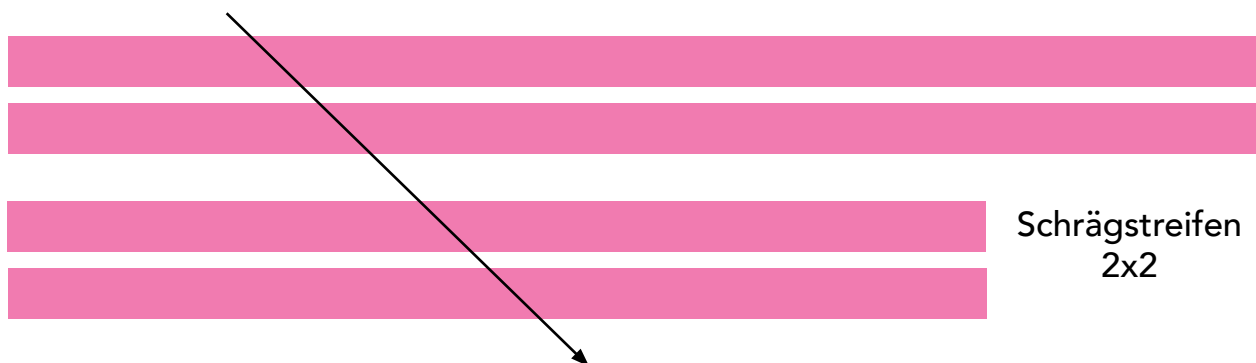
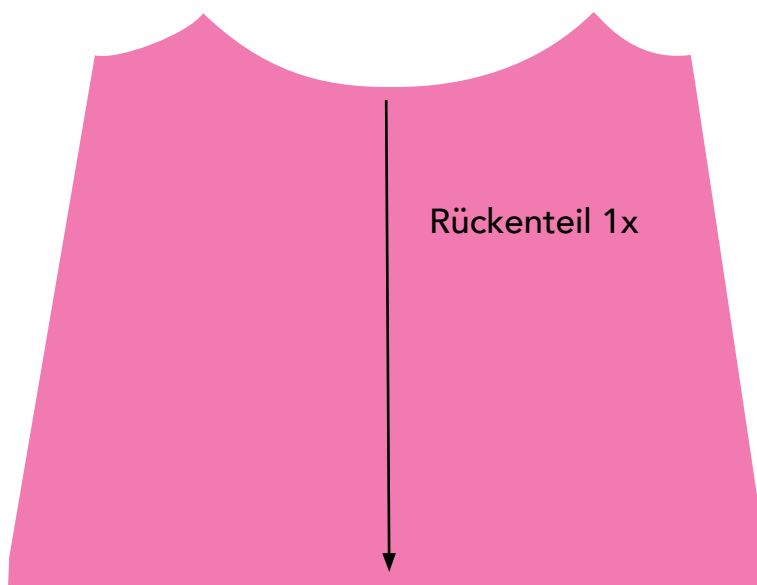
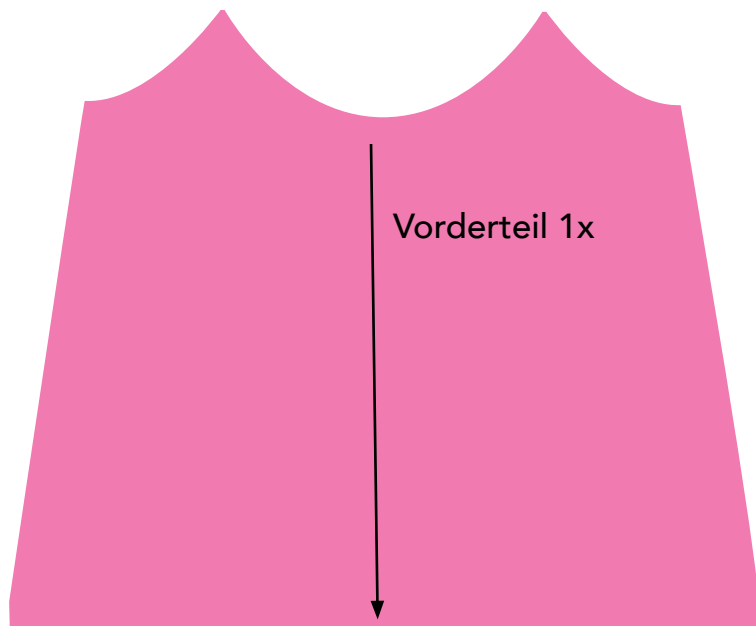


1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12

USW.

4. Zuschneiden:

! Am Schnitt sind alle Nahtzugaben enthalten:
7mm (bzw. füßchenbreit) am Hals- und Armausschnitt, 1cm an allen übrigen Kanten, 2cm am Saum.



5. TIPPS zur Verarbeitung von Viskose

! Sanny kann mit der „normalen“ Haushaltsnähmaschine genäht werden. Ich empfehle jedoch wegen der Zartheit der Stoffe zum Versäubern eine Overlock zu verwenden. Der ZickZack-Stich wird mit großer Wahrscheinlichkeit nicht so sauber werden, was gerade bei transparenten Stoffen dann unschön ist. Alternativ (mit etwas mehr Aufwand) können die Seitennähte auch mit einer französischen Naht (sehr edel) verarbeitet werden.

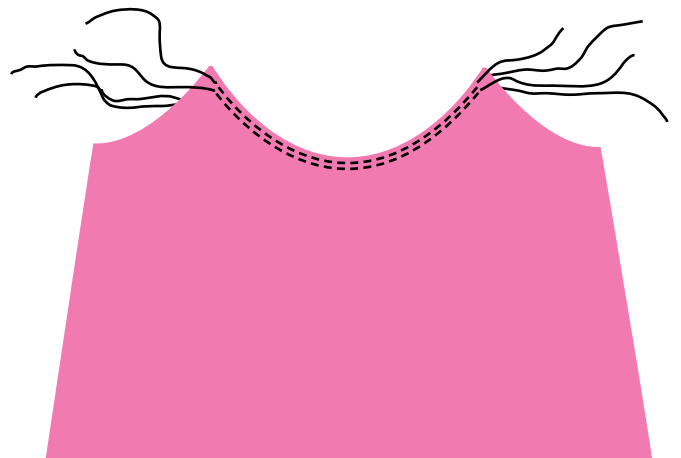
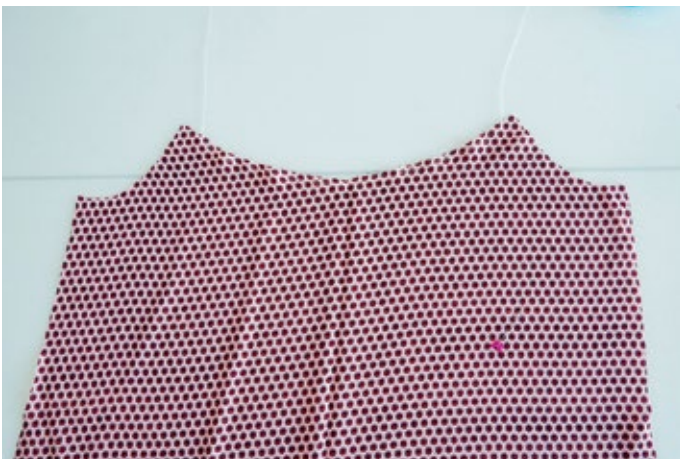
- 1.) Stoffe unbedingt vor dem Zuschnitt waschen (gerade Crepp kann etwas einlaufen),
- 2.) Chiffon oder Georgette ggf. mit etwas mehr Nahtzugabe zuschneiden, da sich diese recht schnell in lose Fäden „auflöst“, oder die Kanten sofort versäubern bzw. eine Hilfsnaht (normale NähMa) zum Fixieren des Gewebes knapp an der Stoffkante setzen,
- 3.) auf jeden Fall eine dünne, besser eine Microtexnadel 60-70 verwenden (beschädigte Nadeln austauschen),
- 4.) die Stichlänge auf 2,5 reduzieren, ggf. die Fadenspannung ebenfalls reduzieren
- 5.) beim Nähen nie direkt an der Stoffkante beginnen, damit sich der dünne Stoff nicht unter der Stichplatte verhädert,
- 6.) feine, intakte Stecknadeln (Quilternadeln) verwenden (verbogene bzw. beschädigte Nadeln aussondern).

Vor dem Nähen der Sanny sollte der eine oder andere Tipp an einem Probestück getestet werden, bis das Nähergebnis zur Zufriedenheit ausfällt und einem erfolgreichen Nähprojekt nichts mehr im Wege steht.

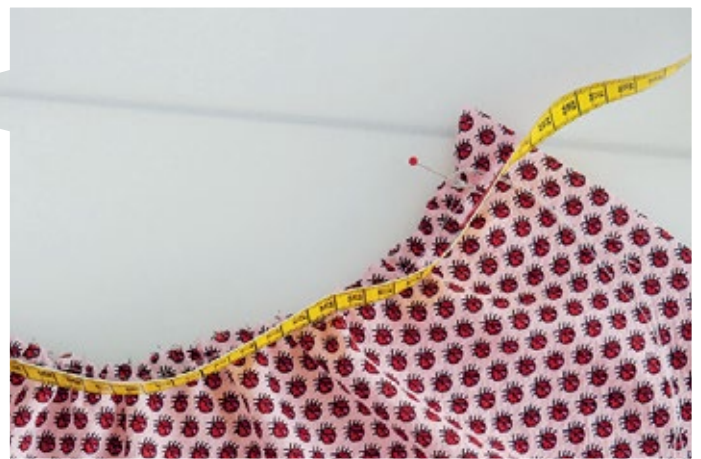
Los geht's!

6. Nähen:

6.1. Halsausschnitt kräuseln

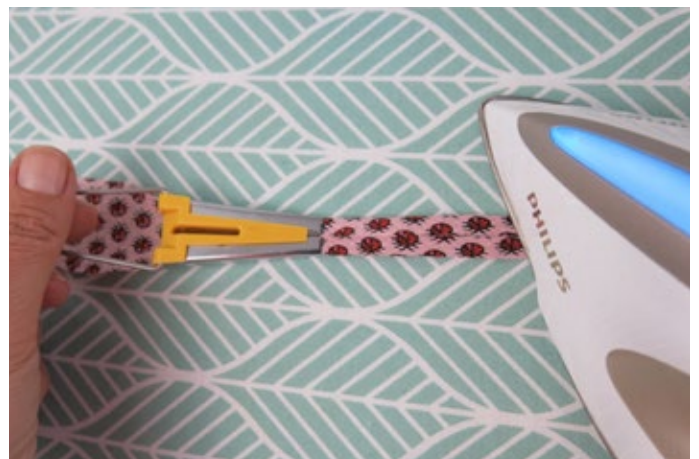
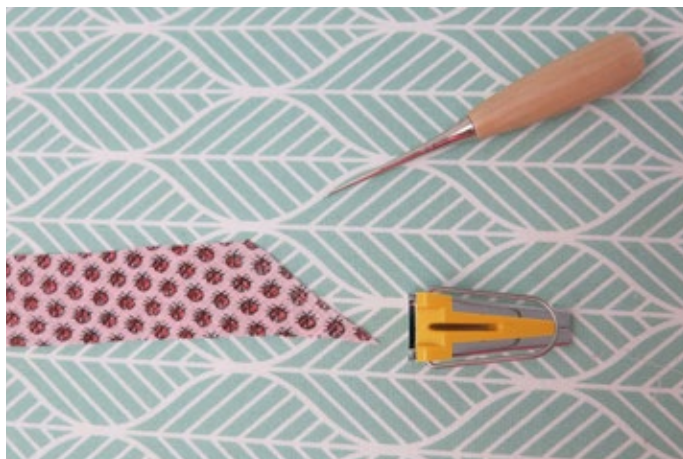


Beim VT und RT jeweils zwei Hilfsnähte (lockere Fadenspannung, große Stichlänge) knapp neben der Ausschnittkante setzen, längere Fäden hängen lassen.



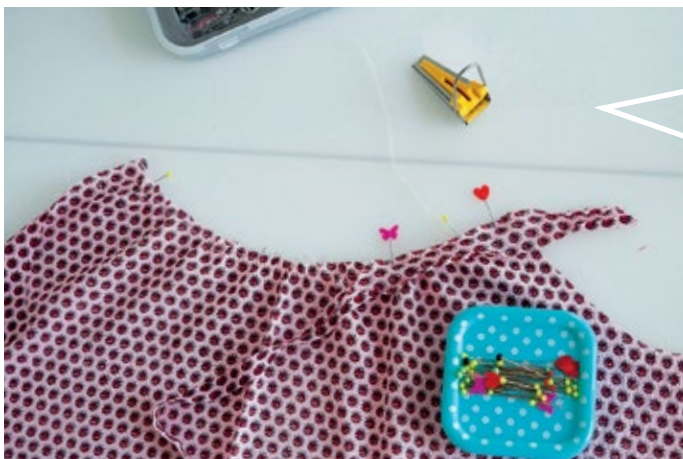
Links und rechts an den Oberfäden ziehen, damit sich der Stoff kräuselt. Jetzt kann etwas mit der Weite des Halsausschnittes variiert werden: viel kräuseln = engerer Halsausschnitt, wenig kräuseln = großer Halsausschnitt. Ich habe beim VT von Stoffkante zu Stoffkante 34cm und beim RT 30cm angekräuselte Weite. Zum Fixieren der Fältchen die Fäden achtförmig um eine Stecknadel wickeln, die am Ende der Hilfsnähte steckt. Kräuselung regelmäßig verteilen.

6.2. Schrägstreifen herstellen



Je nach gewünschter Trägerbreite den Schrägstreifen zuschneiden (bei mir 3cm; fertige Trägerbreite ca. 7-8mm). Den Streifen in den Former einfädeln und bügeln.

6.3. Schrägstreifen an den Halsausschnittkanten annähen



Den Schrägstreifen mit der rechten Seite auf die linke (innere) Seite stecken. Dabei den Streifen etwas dehnen, damit er sich schön flach um den Ausschnitt legt. Direkt im ersten Bruch neben der Stoffkante den Streifen annähen. Dabei darauf achten, dass die Kräuselung regelmäßig verteilt bleibt.



Angenähter Schrägstreifen. Ansicht von der rechten Stoffseite



linke/innere
Stoffseite

Die Hilfsnähte können jetzt herausgezogen werden.



* Den Schrägstreifen um die Nahtzugabe klappen und feststecken. Die Umbruchkante bedeckt dabei ganz knapp die soeben genähte Naht. Mit 1mm Abstand zur Bruchkante den Schrägstreifen annähen.

6.4. Seitennähte schließen

Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen (ggf. fixieren), zusammennähen, NZ versäubern und zur Seite bügeln.

6.5. Armausschnittkanten einfassen

Vom Prinzip her ist das Einfassen der Hals- und Armausschnittkanten dasselbe.



Die überstehenden Enden der Schrägstreifen abschneiden.



Beim Einfassen der Armausschnittkanten muss der Schrägstreifen am VT ca. 37cm und am RT ca. 11cm überstehen. Den Streifen entsprechend anstecken und festnähen. Die Überstände (=Träger) längs zur Hälfte falten und knapp zusammennähen, fortlaufend die Umbruchkante wie auf Seite 9 ab * beschrieben absteppen...

6.6. Verstellbaren Träger fertigen

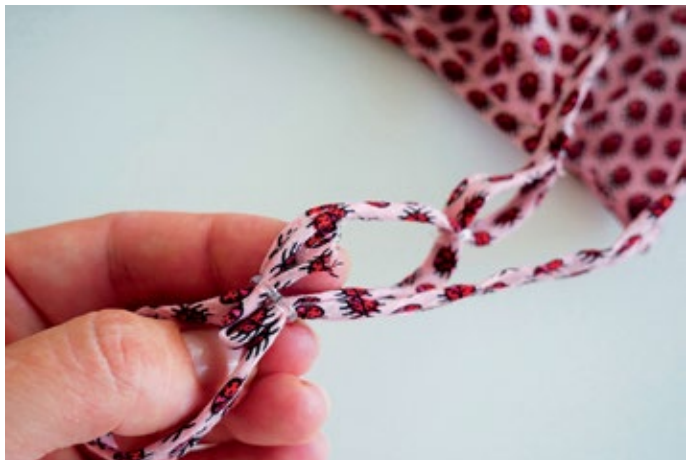
TIPP: Die Träger können auch „nicht verstellbar“ gefertigt werden. Dafür die Schrägstreifen in ausreichender Länge fertigen, dass sie an der Schulter gebunden werden können. Beim Annähen an die Armausschnittkanten dann ca. 30cm überhängen lassen.



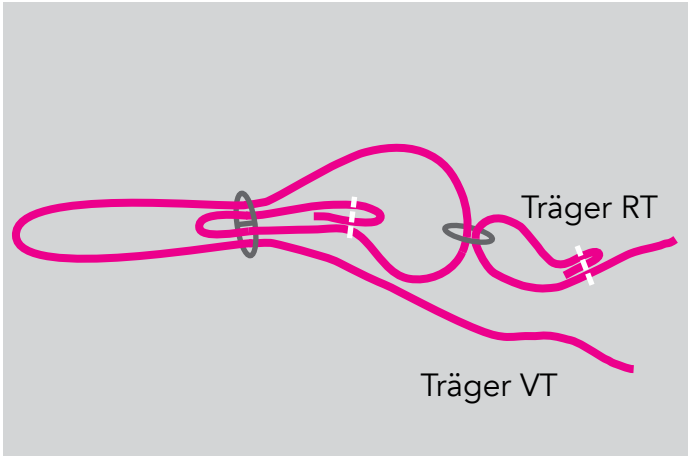
Den Schrägstreifen vom RT auf ca. 10cm einkürzen und den Plastikring einfädeln. Das Ende ca. 1cm (NZ) nach innen umklappen und ggf. mit der Hand mit ein paar Stichen auf die linke Seite der entstandenen Schlaufe festnähen. (Fertig ist der hintere Teil des Trägers)



Den vorderen Träger auf ca. 35cm ablängen und von unten durch den achtförmigen Schieber fädeln (dabei eine Schlaufe lassen).



Von außen nach innen durch den kleinen Ring (hinterer Trägerteil) und noch einmal durch den Schieber unterhalb der Schlaufe.



Jetzt nur noch das Ende (NZ) des Schrägstreifens nach innen umschlagen und mit der Hand (oder NäMa) festnähen.

6.7. Saum

Die Saumkante entweder versäubern und 1cm breit umschlagen und festnähen, oder 2x 1cm breit umschlagen und knapp absteppen.

Ta Ta!

Deine Sanny ist nun fertig! Viel Freude beim Tragen

Hemdchen *Sanny*

© 2020 von Freuleins

Dipl. Modedesignerin Katrin Lassak

Der Schnitt darf für private Zwecke und zur Fertigung von Einzelstücken/Kleinserien (10 Stück) zum gewerblichen Wiederverkauf unter Angabe der Quelle „Hemdchen Sanny von www.freuleins.de“ verwendet werden.

Massenproduktion von gefertigten Waren sowie Kopieren, Weitergabe, Nachahmung, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) des Ebooks ist ausdrücklich untersagt.

www.freuleins.de

www.facebook.com/freuleins.de

www.instagram.com/freuleins.de

